



## **Folikulitis** nach Waxing oder Sugaring: Ursachen, Vorbeugung, Behandlung

Folikulitis, auch bekannt als Haarbalgentzündung, kann nach einer Waxing- oder Sugaring-Behandlung, insbesondere bei **Erstbehandlungen** oder im **Sommer**, auftreten. **Männer (Brust & Bauch)** sind häufiger betroffen, aber auch **Frauen (Intimbereich)** können davon betroffen sein.

**Was ist Folikulitis?** Folikulitis ist eine Entzündung der Haarfollikel, verursacht durch Bakterien. Dies äußert sich in kleinen geröteten Knötchen und eitergefüllten Pusteln an der betroffenen Stelle.

**Ursachen der Folikulitis:** Die Entstehung von Folikulitis ist auf Bakterien zurückzuführen, die natürlicherweise auf unserer Haut vorhanden sind, nicht auf mangelnde Hygiene oder unhygienische Behandlung. Die Haarentfernung öffnet die Poren. Infolge von starkem Schwitzen bei hohen Temperaturen im Sommer, beim Sport, in der Sauna oder im Solarium vermehren sich die Bakterien rapide. Diese Bakterien setzen sich in den offenen Poren fest, was zu Folikulitis führt. Neben Bakterien können auch zu fettige Cremes die Poren verstopfen und ebenfalls Folikulitis verursachen.

### **Vorbeugung von Folikulitis:**

- Vermeiden Sie bis zu 24 Stunden nach der Behandlung schweißtreibende Aktivitäten wie Sport, Sauna, Solarium oder Sonnenbaden.
- Tragen Sie nach der Behandlung lockere Kleidung.
- Verzichten Sie auf zu fettige Cremes.

**Behandlung von Folikulitis:** Um Folikulitis schnellstmöglich zu behandeln, desinfizieren Sie die Haut mit **Clindamycin 1% Lotion oder Gel oder Benzoylperoxid 5% Waschlösung**. Die Pusteln sollten keinesfalls ausgedrückt werden, da dies die Entzündung verschlimmert und zu Furunkeln und Abszessen führen kann. Peeling der Haut sollte ebenfalls vermieden werden.

Eine leichte Folikulitis klingt häufig nach wenigen Tagen von alleine wieder ab. Wenn das nicht passiert, verordnet der Arzt unter Umständen desinfizierende Cremes. Eine Therapie mit Antibiotika ist eher selten erforderlich.